PRESSEINFORMATION



Kerstin Waschke

Oststraße 105 04299 Leipzig

Telefon:

0341 8670–720 **Telefax:** 0341 8629327

E-Mail:

K.Waschke@sachsenlotto.de



23.03.2018

SACHSENLOTTO informiert:

- Happy Birthday, Eurojackpot:
 Europas größte Lotterie wird 6 Jahre alt
- 17 Millionen Euro zum Geburtstag im Jackpot
- Wissenswertes über Eurojackpot

6 Jahre Eurojackpot: Am Freitag feiert die Lotterie Eurojackpot Geburtstag. Mit der ersten Ziehung im finnischen Helsinki startete vor sechs Jahren eine Erfolgsstory: Über 4,2 Milliarden Euro wurden an mehr als 174 Millionen Gewinner ausgeschüttet. Darunter sind 136 Mitspieler, die zu Millionären wurden. Eine Besonderheit: 55 dieser Millionäre haben Gewinne von 10 Millionen Euro oder mehr erzielt.

Auch die Gruppe der teilnehmenden Länder ist vom Start mit 7 auf inzwischen 18 europäische Staaten angewachsen. Eine europäische, länderübergreifende Lotterie bedeutet auch Jackpot-Gewinne von Island bis Italien und von Spanien bis Kroatien. Dennoch kommen aus Deutschland bisher über die Hälfte der Millionäre: 71 Millionäre von den bisher 136 – auch Sachsen sind darunter.

Spitzengewinne von bis zu 90 Millionen Euro

Der Jackpot bei der Lotterie ist auf die maximale Höhe von 90 Millionen Euro begrenzt. Im Vergleich zu beispielsweise LOTTO 6aus49 gibt es keine Zwangsausschüttung, wenn es nach einer bestimmten Anzahl von Ziehungen noch keinen Gewinner in der obersten Gewinnklasse gibt. Der Jackpot bei Eurojackpot bleibt bei 90 Millionen Euro stehen, bis er gewonnen wird.

Aktueller Jackpot von 17 Millionen Euro

Zum 6. Geburtstag steht der Eurojackpot bei 17 Millionen Euro in der höchsten Gewinnklasse. Für die kommende Ziehung am 23. März 2018 kann man in allen Sachsenlotto-Annahmestellen sowie im Internet unter sachsenlotto.de mitspielen.

PRESSEINFORMATION

Um diesen Jackpot zu gewinnen, müssen 5 aus 50 Zahlen und 2 aus 10 Eurozahlen, also insgesamt 7 Zahlen, richtig getippt werden. Die Gewinnchancen für die Gewinnklasse 1 in der europäisch koordinierten Lotterie Eurojackpot liegen pro Tipp bei rund 1:95 Millionen.

Wissenswertes über Eurojackpot

Seit März 2012 bringt Eurojackpot die Menschen länderübergreifend zum Träumen. Auch in Deutschland wird die Lotterie ständig beliebter. Immer mehr Tipper machen ihre Kreuze bei Eurojackpot. Ein guter Grund, den Eurojackpot einmal genauer unter die Lupe zu nehmen:

Die Kugeln:

Sie sind gelb, 4 Gramm schwer, haben einen Durchmesser von 4,5 Zentimetern und bestehen aus Styropor. Nach 1 000 Ziehungen müssen sie spätestens ausgetauscht werden. Zwei komplette Sätze Ersatzkugeln liegen bei jeder Ziehung bereit. Die Eurojackpot-Kugeln werden streng bewacht: Wenn sie nicht bei den Ziehungen im Einsatz sind, liegen sie alarmgesichert in einem speziellen Koffer im Tresor.

Die Ziehungsgeräte:

"Venus" und "Pearl" heißen die beiden Eurojackpot-Ziehungsgeräte. "Venus" ermittelt 5aus 50 Gewinnzahlen. Im etwas kleineren Ziehungsgerät "Pearl" werden 2 aus 10 Eurozahlen gezogen. Die Kugeln werden per Luftdruck in den Lostrommeln gemischt.

Die Ziehung:

Jeden Freitag rollen bei Eurojackpot die Kugeln. Die Ziehung findet in einem Fernsehstudio im finnischen Helsinki statt und wird unter Aufsicht der Polizei durchgeführt. In den Kontrollcentern in Münster und Kopenhagen werden alle gespielten Kombinationen ausgewertet und die Gewinnquoten ermittelt. Die stehen schon ca. 2 Stunden nach der Ziehung am Freitagabend fest.

Die Glückszahlen:

Die Kugel mit der Nummer 5 war die erste Zahl, die bei der Premierenziehung bei Eurojackpot vor 5 Jahren gezogen wurde. Seitdem wurden die 19 und die 40 am häufigsten gezogenen. Die 2 und die 48 brachten am seltensten Glück (Stand 16.03.2018).

Die Mitspieler:

Die Eurojackpot-Gruppe umfasst rund 300 Millionen Menschen in Europa. Bei Eurojackpot können Mitspieler aus Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Italien, Island, Kroatien, Niederlande, Lettland, Litauen, Norwegen, Polen, Schweden, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechien und Ungarn mit ihren Glückszahlen an den Ziehungen teilnehmen.